INGE DEUTSCHKRON STIFTUNG

Schwarzkopf Stiftung JUNGES EUROPA

Förderverein „Blindes Vertrauen e.V.“

Förderverein „Blindes Vertrauen e.V“, Rosenthaler Straße 39, 10178 Berlin

Anschrift

15.September 2016

Anrede,

wir laden Sie hiermit herzlich ein zu einem Gespräch mit

Anita Lasker-Wallfisch,
Autorin,
unter dem Titel **„Ihr sollt die Wahrheit erben: Die Cellistin von Auschwitz“**

am **Freitag,** dem **07. Oktober 2016,** um **16 Uhr,**
im Seminarraum des Museums Blindenwerkstatt Otto Weidt,
Rosenthaler Straße 39, 10178 Berlin.

Anita Lasker-Wallfisch ist – wie Sie vermutlich wissen - eine der letzten Überlebenden des sogenannten »Mädchenorchesters von Auschwitz«. Während die ältere Schwester Marianne es noch nach England schaffte, wurden ihre Eltern 1942 deportiert und ermordet. Ihre Schwester Renate und sie blieben in Breslau allein zurück und mussten Zwangsarbeit in einer Papierfabrik leisten. Nach ihrer Ergreifung bei einem Fluchtversuch nach Frankreich folgten Gefängnis und Zuchthaus, Auschwitz und Bergen-Belsen. Anita Lasker-Wallfisch hat durch das Cellospielen und die Mitgliedschaft im Mädchenorchester überlebt.

Wie kann ein Mensch nach einem solchen „ersten Leben“, ein „zweites Leben“ führen? Welche Rolle spielt die Musik?

Wir freuen uns über die Bereitschaft von Anita Lasker- Wallfisch, mit uns und unseren Gästen Antworten auf diese Fragen zu finden.

Die Historikerin Barbara Schieb von der Gedenkstätte STILLE HELDEN wird das Gespräch moderieren.

Es wäre schön, wenn Sie teilnehmen könnten. Wir bitten Sie, uns Ihre Teilnahme per Telefon (030/28 59 94 07), per Fax (030/25 76 26 14) oder per E-Mail (info@museum-blindenwerkstatt.de) zu bestätigen. Durch Ihre Anwesenheit bei der Veranstaltung stimmen Sie zu, dass die dort entstandenen Fotos für Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit verwendet werden dürfen.

Mit freundlichen Grüßen

Inge Deutschkron
Vorstandsvorsitzende
Inge-Deutschkron-Stiftung

André Schmitz-Schwarzkopf
Vorstandsvorsitzender
Förderverein „Blindes Vertrauen e.V.“